

M093: St. Galler Glaube u. Beichte I

2a,1 Hich Gio demo cote almactigin. &
 2a,2 unde minro froun f̄c̄ mariun. unde
 2a,3 f̄c̄ p&re. unde allen cotef heiligon.
 2a,4 unde dir gotef poten. allero
 2a,5 minero fúndeno. thio hich.
 2a,6 hio in uuerelte keteta. alde
 2a,7 gefrúm&a. fone demo tage.
 2a,8 fofich erift fuondon mogta. unzan
 2a,9 annen tiffin hiutigin dag.
 2a,10 fuuio hich fo getate. fofez in uuerchen
 2a,11 uuare. fofez inuuorten uuare.
 2a,12 aldez ingedanchen uuare
 2a,13 fofe hich ez kerno tate. fofe
 2a,14 hich ez ungerno tate. fofe hich
 2a,15 ez flafendo tate. fofe hich ez
 2a,16 uuachendo tate. fofe hich ez
 2a,17 uuizendo tate. fofe hich ez unuuizindo
 2a,18 tate. Zefo uuelero
 2a,19 uuif hichez tate. uuandez
 2a,20 mich riut. fo pittich áblazif.
 2a,21 den alemactegon got. froun f̄c̄
 2a,22 mariun unde f̄c̄ p&rin unde
 2a,23 alle gotef. engila. unde alle
 2a,24 gotef heiligen. unde dich gotef
 2a,25 poten. an d̄n uuorten.
 2a,26 daz hich ez furder fir m̄den
 2a,27 mueze.

2b,1 “In deⁿ uuorten· fo tuen hich hiu
 2b,2 ablaz fone gote unde fone f̄c̄
 2b,3 mariun. unde fone f̄c̄ p&re.
 2b,4 unde fone allen gotef heiligon.
 2b,5 fo filo hich keuuældes hāben
 2b,6 anfangen. allero hiuero fundeno.”
 2b,8 Hich kelouben. an
 2b,9 got fater alemáctigen. unde
 2b,10 an den heiligen fun. unde an
 2b,11 den heiligen geift. daz thie

- 2b,12 dri genenneda ein got ift.
2b,13 keuualtiger unde alemachtiger.
2b,14 unde er ze diu fone f̄ce
2b,15 Mariun geboren uuáred. daz
2b,16 er alle menifchen erloifte. unde
2b,17 gelouibo daz hich mittemo
2b,18 lichamen fofe hich nû hier
2b,19 fcinen. in enro uuerelde erftanden
2b,20 fol· unde dar réda
2b,21 ergében fol. állero minero
2b,22 uuerecho. unde an déro
2b,23 kegíchte fo pⁱ,eto hich. ablazef·
2b,24 allero minero fundeno.